**Presse-Information**

**Datum:** 19. April 2021

Türtechnologie: Komplettangebot im System / „Roto Eifel“ mit thermisch getrennten Bodenschwellen / Konsequentes Kundennutzen-Prinzip / Großes Zubehörportfolio / Von A wie „Aerostopp“ bis Z wie „Zusatzprofil“ / Exemplarischer Bauteil-Überblick

**Bodenschwellen und viel mehr**

***Leinfelden-Echterdingen –*** Das türtechnologische „Door“-Komplettangebot von Roto zeichnet sich nach Aussage des Herstellers vor allem durch die exakte Abstimmung der erforderlichen Systemkomponenten aus. Das gelte gerade für das Programm „Roto Eifel“. Es umfasse thermisch getrennte Bodenschwellen für ein- bzw. auswärts öffnende Haus-, Balkon- und Terrassentüren aus Kunststoff und Holz. Das Sortiment gewährleiste bei Neubauten und Renovierungen einen bequemen und sicheren Übergang zu den Außenbereichen. Für Mehrfachnutzen sorge u. a. der klipsbare, geriffelte Deckel aus gummiertem PVC. Er mache die Verschraubung im Unterbauprofil unsichtbar und garantiere damit eine ungestörte Optik, lasse sich im Bedarfsfall einfach und schnell austauschen und minimiere zudem die Rutschgefahr.

Das konsequente Kundennutzen-Prinzip schlage sich darüber hinaus in dem großen Zubehörportfolio nieder. Es biete vielfältige praktische Lösungen von A wie „Aerostopp“ bis Z wie „Zusatzprofil“. Exemplarisch weist Roto auf falzverschraubte Schwellenhalter für die saubere und stabile Verbindung zwischen Bodenschwelle und Blendrahmen, Schleif- und automatische Bodentürdichtungen zum Schutz vor Wind, Kälte bzw. Wärme, Schmutz und Lärm sowie die Wetterschenkel Design mit integrierter Abtropfdichtung zur wirksamen Schlagregen-Abwehr hin.

Neben diesen bereits relativ bekannten Bauteilen bestehe das Zubehörprogramm aus einer Reihe weiterer Komponenten. So vermeiden danach verstellbare Deckelbrücken als patentierte Alu-Adapter Stolperfallen bei zweiflügeligen Türvarianten. Ebenfalls bündig im Deckel der Bodenschwelle verbaubare Kipplager bzw. Unterlagen eignen sich laut Produzent für die Aufnahme des V-Schließzapfens aus dem Drehkipp-Beschlagprogramm „Roto NX“ oder für die verdeckte Bandseite „Designo“. Der kombinierte Einsatz von Wind- und Aerostopps verhindere die Luftzirkulation im Falzbereich.

Mit zwei weiteren Beispielen rundet Roto den Zubehör-Überblick ab. Während spezielle Schutzprofile die Schwellen in der für sie oft belastenden Bauphase vor eventuellen Schäden bewahren, sei bei auswärts öffnenden Tür- und Fensterelementen eine bessere Überrollbarkeit durch Zusatzprofile möglich. Insgesamt habe daher das Kompetenzmotto „Bodenschwellen und viel mehr“ bei dem „Eifel“-Sortiment seine volle Berechtigung.

**Bildunterschrift**

Das kundenorientierte Kompetenzmotto „Bodenschwellen und viel mehr“ trifft nach Meinung des Herstellers ohne Einschränkung auf das „Roto Eifel“-Programm zu. Für umfassenden Praxisnutzen sorgt nicht zuletzt die breite Zubehörpalette, erklärt der türtechnologische Komplettanbieter. Sie reiche von A wie „Aerostopp“ bis Z wie „Zusatzprofil“. Die vielfältigen Bauteile seien wichtige Module exakt abgestimmter Systemlösungen für Haus-, Balkon- und Terrassentüren aus Kunststoff und Holz.

**Foto:** Roto **Composing\_Roto\_Eifel.jpg**

Abdruck frei - Beleg erbeten

**Herausgeber:** Roto Frank Fenster- und Türtechnologie GmbH • Wilhelm-Frank-Platz 1 • 70771 Leinfelden-Echterdingen • Tel. +49 711 7598 0 • Fax +49 711 7598 253 •   
info@roto-frank.com

**Redaktion:** Linnigpublic Agentur für Öffentlichkeitsarbeit GmbH • Fritz-von-Unruh-Straße 1 • 56077 Koblenz • Tel. +49 261 303839 0 • Fax +49 261 303839 1 • koblenz@linnigpublic.de